Jabärger Zytig JAZ

Mitteilungen und Infos aus der Gemeinde Jaberg Nr. 3 / September 09

www.jaberg.ch

Editorial

danke – tänan – merci – toda – grazie – takk – grazzi – xie xie – thank you – kiitos – gmadlobt – hvala – rahmet – diolch – dankon

Am 15. August fand der zweite Sommerball, vormals Feuerwehrball, statt. Der Abend stand unter dem Motto "bella Italia", und die Veranstalter wurden diesem Motto in jeder Hinsicht gerecht.
Dem Organisationskomitee, welches gleichzeitig auch Helferteam war, gebührt für seine riesige und vor allem freiwillige Arbeit ein herzliches Dankeschön, oder wie es auf Italienisch heisst: grazie mille!

Allgemeinwohl lebt (auch) von Freiwilligen
Dem Organisationskomitee beziehungsweise Helferteam gehörten an:

- Brigitte Frank (Leitung)
- Rolf Peter
- Enza Cipolla
- Daniela Cipolla
- Paul Fiechter

Die freiwillige und gemeinnützige Arbeit kommt mehr und mehr aus der Mode. Warum wohl? Weil wir so undankbar geworden sind? Im Internet-Lexikon "Wikipedia" steht unter dem Stichwort "Dank" geschrieben: "Dank oder auch Dankbarkeit ist eine Haltung von Menschen, die von anderen Menschen etwas bekommen haben und sich darüber freuen. Es ist die Anerkennung empfangenen Wohlwollens und die Bereitschaft, es zu vergelten. Die Dankbarkeit setzt voraus, dass der Dankbare die Wohltat nicht einfordern kann, aber trotzdem bekommt."
Jede Gemeinde, jeder Verein und jede soziale Einrichtung sind auf Wohltaten von Freiwilligen angewiesen. Und glücklicherweise finden sich immer wieder Menschen, die bereit sind, gemeinnützige Arbeit zu leisten. Menschen, die nicht nach Entschädigung fragen und auch den fehlenden Dank nicht vermissen. Ihnen liegt viel mehr daran, dass es weiter geht, dass sie in ihrem Leben etwas bewirken können. Der eigene Nutzen steht dabei überhaupt nicht im Vordergrund. Es zählt nur die Gemeinschaft.

Ein legendäres Beispiel in der Gemeinde Jaberg bezüglich Einsatz für das Gemeinwohl ist Andreas Künzi, verstorben am 3. Mai. Wer kannte Res nicht? Sogar die Kinder wussten, wer der freundliche Bauer an der Bodenhausstrasse 1 ist. Res war nicht nur bekannt, er war geachtet und geschätzt. Und diesen Ruf genoss er nicht nur als Landwirt, sondern auch als Funktionär in unzähligen öffentlichen und gemeinnützigen Ämter. Und das wiederum beweist doch, dass es sich durchaus lohnen kann, sich für die Allgemeinheit einzusetzen. Wenn der Lohn auch nicht aus Geld besteht, so doch wenigstens aus Wertschätzung und Anerkennung. Und übrigens: Der Vater des früheren Feuerwehrballs heisst ebenfalls Andreas Künzi!

Gemeinderat Jaberg

Inhalt

Nicht nur musikalische Leckerbissen	4	War das wieder ein Sommer!	13
Redaktionsmitglied tritt neue Stelle an	6	OVJ: Einladung Sensorium / KVA	14/15
JAZ – Sudoku	7	OVJ: Info / Vorankündigung	15
Aus Kindermund	7	Sommerball 09 “Bella Italia“	16/17
In letzter Minute…	7	“Welcome, Mr. President!“	19
Aktualitäten aus Gemeinde und Region	8	Terminkalender	20
200 Tage im Amt: Jürg Lädrach	10/11	Anmeldeformular Sensorium / KVA	20

Impressum

Redaktionsschluss für JAZ Nr. 4/2009: **15. November 2009**

Redaktion JAZ, Burgackerweg 3, 3629 Jaberg (Paul Fiechter, Thomas Feuz)
E-Mail: paul.fiechter@bluewin.ch
Auflage: 180 Stück

Die Autorinnen und Autoren haften persönlich für ihre Beiträge.

<<<Wirtschaft zur Linde>>>

Wir verwöhnen Sie mit erstklassiger Küche in unseren gemütlichen Räumen.

W. & R. Stock - Wittwer
3116 Kirchdorf

25 Jahre Linde
1984 2009

Mo und Di Ruhetag.
031 781 05 88
www. lindekirchdorf.ch
rest.lindekirchdorf@bluewin.ch

seit 1979

Eschler
NÄHRMITTEL - PRODUKTE

SPEZIALITÄTEN FÜR
TISCH UND KÜCHE

Bouillons
Saucen
Würzmischungen
Kräuter-Meersalz
Cafe de Paris
(wie Kräuterbutter)
Knoblauchcrème
(wie Kräuterbutter)
und weitere Produkte

Fliederweg 14 Tel 031 / 781 13 71
3326 Jaberg Fax 031 / 781 46 38

E-Mail:
eschler-naehrmittelprodukte@gmx.ch

LA TORRE

Vinothek La Torre GmbH | Postweg 2 | 3629 Kiesen
Dominik Gross, Stefan Gugger
079 600 99 39 | 031 781 45 60 | 031 781 45 61 (Fax)
www.vinothek-la-torre.ch

Abendkonzerte vom 13. September und 18. Oktober

Nicht nur musikalische Leckerbissen!

Musikfreunde sollten sich Sonntagabend, 13. September vormerken: um 17 Uhr gastiert das "Trio Tiglio" in der Kirche Kirchdorf! Das letzte diesjährige Abendkonzert findet dann am 18. Oktober im Kirchgemeindehaus Uttigen statt, und zwar ebenfalls um 17 Uhr.
Zu den von den Ortsvereinen unterstützten Konzerten mit anschliessendem Apéro sind alle Jabergerinnen und Jaberger herzlich eingeladen.

13.9.09: "Liebesleid und Liebesfreud" in Kirchdorf
Das Trio Tiglio besteht aus Nadja Straubhaar, Violoncello, Adrian Meyer, Klarinette, und Matthias Gerber, Klavier. Nachdem die Drei im Herbst 2001 ihr Studium an der Musikhochschule Luzern begonnen hatten, fanden sie zwei Jahre später als Ensemble zusammen. Die Bezeichnung Trio Tiglio (ital. für Linde) ist eine Hommage an die auf Dreilinden gelegenen Schulgebäude.
Das Konzert vom 13. September steht unter dem bezeichnenden Thema "Liebesleid und Liebesfreud". Wer könnte davon nicht ein Lied singen…?! Man darf gespannt sein, wie die drei jungen Musizierenden dieses Thema umsetzen werden. Das Programm verheisst einige Leckerbissen, von denen hier noch nicht zu viel verraten sei.

Angebot für Leserinnen und Leser der JAZ
Wer jeweils eine Einladung per E-Mail wünscht, wende sich an folgende Adresse: thom.feuz@kirchdorf.ch).

18.10.09 in Uttigen: Shantychor Spiez
Der von Toni Däppen dirigierte Shantychor Spiez wird die Gäste mit seinen Seemannsliedern für einige Augenblicke in die weite Welt entführen. Das Konzert sei auch deshalb empfohlen, weil es voraussichtlich einer der letzten Auftritte des Chors ist, der sich auch international einen Namen gemacht hat. Die Binnenmatrosen sind auch kulinarisch bewandert und werden anschliessend ans Konzert vom 18. Oktober einen "Klönsnack" servieren. Lassen Sie sich überraschen!

Wer in Zukunft eine Einladung in elektronischer Form wünscht, wende sich direkt an die obige Kontaktadresse. Wir freuen uns, Sie in Kirchdorf und/oder Uttigen zu begrüssen. Bis bald?

Thomas Feuz

← Pflege
← Massage
← Reflexzonen-Massage

Elisabeth Trachsel - Balmer
Seilerweg 14
3628 Uttigen

Tel: 033 345 80 74
Handy: 078 661 95 61

Auf Wunsch hole ich Sie gerne zu Hause ab.
Mache auch Hausbesuche.

...natürlich in holz!

christof karrer

möbel | innenausbau | küchen

3629 jaberg

Tel. 031 781 17 90

natuerlichinholz.ch

Redaktionsmitglied tritt neue Stelle an

Herzliche Gratulation

Unser Redaktionsmitglied Thomas Feuz tritt per 1. November eine neue Stelle in Wichtrach an. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihm viel Freude und Befriedigung im neuen Amt.

"Nach Herzinfarkt und Burnout musste ich mein Leben in verschiedenen Bereichen neu regeln", fasst Thomas Feuz die letzten 12 Monate zusammen. "Es war das wohl intensivste Jahr meines Lebens. Ich bin dankbar, dass es mir heute wieder sehr gut gehen darf – ein Wunder für mich. Der schwere Eingriff hatte wohl den tieferen Sinn, dass ich gesamthaft über die Bücher gehen musste (oder vielleicht gehen konnte?). Nun bot sich mir eine Chance, die ich packen will. Ich freue mich auf die neue Herausforderung."

Thomas Feuz wird neuer Gemeindeschreiber-Stellvertreter in Wichtrach mit den Schwerpunkten Bau und Planung, Öffentlichkeitsarbeit, Vormundschaft. Natürlich hoffen wir, dass er uns trotz einer intensiven Einarbeitungsphase erhalten bleibt. Alles Gute, Thom!

Die Redaktion

JAZ – Sudoku

Einfach…

	3	5				4	8	
		6		8		1		
	8	7	1		5	2		9
6								3
	5		3		9		1	
7						9	5	4
		1	6	2	3	5		8
		8		7		6		
	6	4		1		3	7	2

Schwer…

				5				
		7	1		8	9		
	9	4				6	1	
9		2				7		9
	1		9		6		8	
6		5				7		9
	5	1				8	7	
		9	5		7	3		
				1				

Lösung unter paul.fiechter@bluewin.ch anfordern!

"Gseit isch gseit"

Aus Kindermund

Da verzog ich mich also wieder mal in die Klause unterm Dach, um ungestört an der JAZ arbeiten zu können…
Am nächsten Tag fragt mich Dominik (9 Jahre) plötzlich aus heiterem Himmel:

"U de, hesch geschter 3 Stund für d JAZ gschrybe? Oder ender für d Chatz?!"

Haben Sie auch einen lustigen Beitrag für diese Rubrik? Die Redaktion freut sich auf Ihre Zuschrift und dankt Ihnen jetzt schon dafür!

Unter Papas Kasachstan-"Tschäppu" fallen uns grad noch ein paar weitere flotte Sprüche ein… *(Bild: thf)*

In letzter Minute…

Esther & Christof Karrer

Wir gratulieren herzlich!

Aktualitäten aus Gemeinde und Region

Erneut möchte ich Sie über Aktualitäten aus der Gemeinde orientieren.

Klausur des Gemeinderats Jaberg

Der Gemeinderat war am 17./18. August im Ausbildungszentrum der SBB im Centre Loewenburg in der Nähe von Murten. Am ersten Tag wurde über die Zukunft von Jaberg und die Zusammensetzung des Gemeinderats diskutiert. Zudem hat der Rat diverse Reglemente überarbeitet und Pflichtenhefte erstellt. Am zweiten Tag befasste er sich mit dem Wasserverbrauch der Gemeinde und dem Finanzplan 2009-2014. Wir konnten als Gast und Referent Dieter Börlin, Betriebsleiter der Wasserversorgung Blattenheid, gewinnen. So konnten wir den Wasserverbrauch Jabergs im Vergleich mit anderen Gemeinden analysieren, unsere Probleme erkennen, über die hohen Kosten und die zukünftigen Massnahmen diskutieren.

Absenkung Strassenabschnitt zwischen Tunnel und Werkhof

Wie in der letzten JAZ erwähnt, konnte diese Absenkung wieder in Ordnung gebracht werden. Die Kosten von Fr. 12 105. — wurden zu 100 % von der KAGA übernommen.

Stand Renaturierung Aare

Vor der öffentlichen Auflage des Projektes "aarewasser" haben am 2. September der Kreisoberingenieur Adrian Fahrni und die Ingenieurin Dina Brügger vom Büro Steiner und Buschor die betroffenen Grundeigentümer persönlich im Gemeindesaal empfangen. Sie wurden über den Stand des Projekts sowie die geplanten Massnahmen auf den betroffenen Grundstücken orientiert. Ebenso wurde der frühestmögliche Zeitpunkt der Umsetzung erläutert. Als nächstes soll das gesamte Projekt "aarewasser Thun–Bern" Ende Oktober 2009 öffentlich aufgelegt werden.

Verkehrsknoten Fliederweg-Hohleweg-Kirchdorfstrasse

Der Gemeinderat wird an seiner nächsten Sitzung über die Offerten beraten. Er wird entscheiden, wie der Verkehrsknoten wieder etwas übersichtlicher und sicherer gestaltet werden kann.

Jungbürgerfeier Jaberg

Am 5. September durfte ich die Jungbürger Michael Graf, Michael Rubi und Patrick Ueltschi zum Jungbürgeranlass begrüssen. Nach dem gemeinsamen Nachtessen besuchten wir traditionsgemäss einen kulturellen Anlass. Dieses Jahr war es das Freilichttheater "Q=Kuh" der Theatergruppe "Madame Bissegger" im "Steingrüebli" Ostermundigen. Ich habe grosse Freude, dass mir die drei Jungbürger ihre Teilnahme zugesagt hatten und wir zusammen einen schönen Abend verbringen konnten.

Hans Bellorini

Öffnungszeiten Gemeindeschreiberei

Montag 14.00 bis 17.30 Uhr
Dienstag 14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Telefon / Fax 031 781 17 08 / E-Mail: gemeinde@jaberg.ch

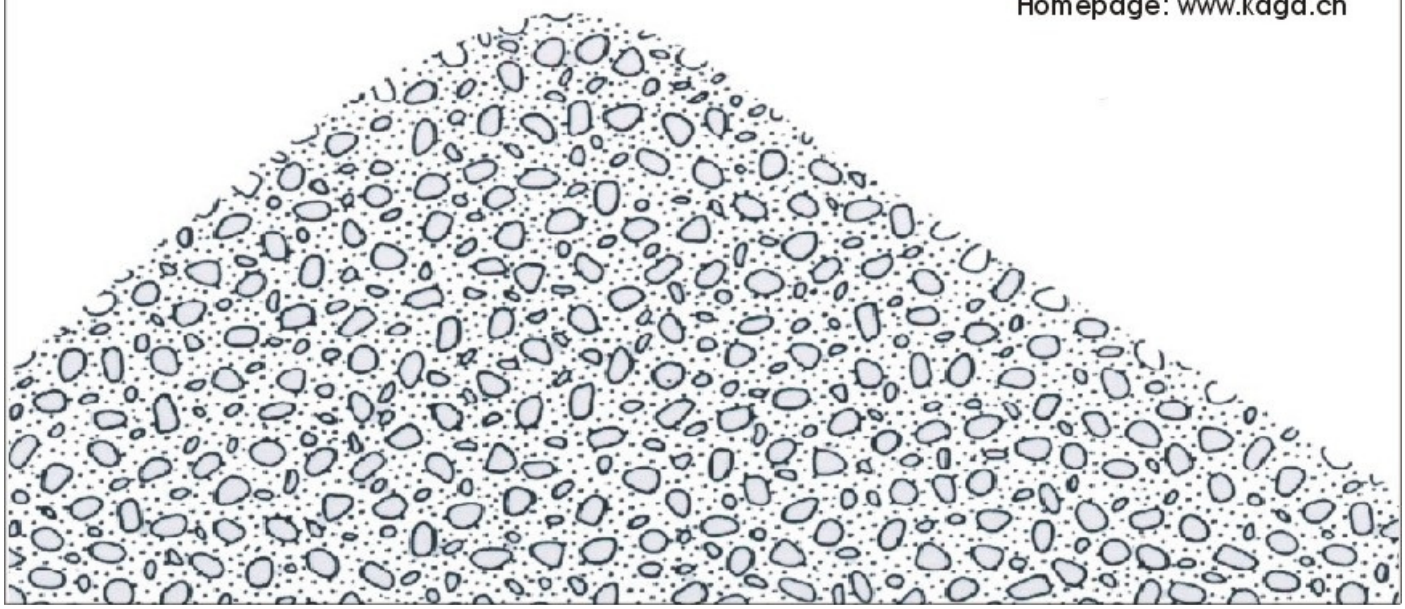
Frauenverein Kiesen-Oppligen Frauenforum:

8. September, 9.00 Uhr im Gemeindehaus Jabert, Thema:
Einfühlsames Zuhören (Alexandra Strahm)
13. Oktober, 20.00 im Gemeindehaus Oppligen, Thema:
Life-Work-Balance (Christine Widmer)
10. + 24. November, 20.00 Uhr im Gemeindesaal Oppligen,
Ein Engel aus eigenem Atelier
12. Januar 2010. 9.00 Uhr im Gemeindehaus Jaberg, Thema:
Töchter, Mütter, Schwiegermütter (Lydia Bond)

Kies ab Wand / Wandkies sortiert
Recyclingmaterial / Planie, Koffer
Material für Naturgärten
Aushub- und Inertstoffdeponien
Strassenreinigungen
Rekultivierungen

KAGA
Kies AG Aaretal 3628 Uttigen

Aarbord 32
Telefon Nr. 033 345 55 40
E-Mail: info@kaga.ch
Homepage: www.kaga.ch



"Schritt für Schritt in die richtige Richtung arbeiten"

Zum Zeitpunkt dieses Interviews war Jürg Lädrach etwas mehr als sechs Monate im Amt. Was motivierte ihn zur Kandidatur und welche Ziele hat sich das jüngste Mitglied des Gemeinderats gesteckt?
Die Redaktion im Gespräch mit Jürg Lädrach über Höhenflüge im Hobby und allfällige Startschwierigkeiten im neuen politischen Amt.

JAZ: Wie fühlt man sich als jüngstes Gemeinderatsmitglied?
Jürg Lädrach: (lacht) Stimmt, ich bin wirklich der Jüngste. Ich bin aber sehr freundlich empfangen worden und fühle mich nicht schlecht.

Hast Du mit dem Ressort Bau und Planung Dein Wunschdepartement bekommen?
Ich denke schon, da ich auch in meinem Beruf viel mit Bauen im weitesten Sinne und mit Bewilligungsverfahren zu tun habe.

Welche Hauptgeschäfte stehen zurzeit in Deinem Ressort an?
Der Verkehrsknoten Flieder-, Hohle- und Kirchdorfstrasse.

Hast Du Dir im neuen Amt spezielle Ziele gesetzt?
Ich will die Sache ernst nehmen und meinen Teil zu guten Lösungen beitragen.

… Startschwierigkeiten?
Wie mit allem Neuen muss man sich zuerst an die Eigenheiten wie zum Beispiel die Abkürzungen gewöhnen. Und: Die Informationen muss man nach Wichtigkeit und Dringlichkeit einordnen, sonst kommt man nicht mehr aus dem Lesen raus…

Wer ist Jürg Lädrach?
geboren am 05.10.1967
Familie: Jeannette, Töchter Rebecca (1994) und Natascha (1997)
Ausbildung als Netzelektrikermeister
jetzige Tätigkeit: Leiter Stützpunkt Belp bei der BKW FMB Energie AG
Hobbys: Modellhelikopter (Bau und Flug)
Lebensmotto: "Leben und leben lassen"

Was motivierte Dich eigentlich, für den Gemeinderat zu kandidieren?
In einer kleinen Gemeinde wie Jaberg sollte jede/r ihren/seinen Teil zur Eigenständigkeit beitragen. Zu meiner Kandidatur hat natürlich auch die Motivation unseres Gemeindepräsidenten beigetragen

In Deiner Freizeit trifft man Dich ab und zu im Freien…
Ja, beim Grillieren oder eben unter anderem beim Modellfliegen. Dies gibt mir auch den Ausgleich zum Alltag. Beim Steuern meines Heli merke ich auch gleich, wie gut ich drauf bin. Die Steuerbewegungen müssen reflexartig ausgeführt werden; sobald man überlegen muss, hat man verloren. Und auch das Reparieren und Einstellen gehören dazu.

Wie gehst Du allgemein mit schwierigen Fragestellungen oder Problemen um?
Zuerst versuche ich mir ein Bild zu machen und dann, Schritt für Schritt, in die hoffentlich richtige Richtung zu arbeiten.

Was denkst Du, erlebst Du die Überbauung der kürzlich eingezonten Landfläche noch im Amt?
Das kommt auf den Termin der Realisierung drauf an. Ich habe mir über die zeitliche Dauer noch nicht festgelegt. Zuerst muss ich mal sehen, ob ich den nötigen Zeitaufwand für all die Aufgaben erbringen kann.

Hast Du einen (Lebens-)Traum, den Du noch verwirklichen möchtest?
Träume, die in Erfüllung gehen sollen, verrät man nicht.

Nehmen wir an, Du hast drei Wünsche frei!
(überlegt)
- gesund zu bleiben
- eine etwas weniger hektische Welt
- und mehr Zeit für mich und die Familie.

Letzte Frage: Hast Du ein (politisches) Vorbild?
Nein ich bin auch nicht Mitglied einer Partei.

Vielen Dank fürs Gespräch! Wir wünschen Dir in Familie, Beruf und Politik weiterhin viel Freude und guten Erfolg.

Interview: Thomas Feuz

"Über die Schultern geschaut": Unsere Bilder zeigen den jüngsten Jaberger Gemeinderat bei seiner liebsten Freizeitbeschäftigung und zusammen mit Gemeindepräsident Hans Bellorini in offizieller Mission unterwegs. *(Fotos: thf)*

frauenvorsorge

Bestellen Sie Ihre persönliche Offerte schon heute; es lohnt sich auf jeden Fall:

Die Krankenkassen-Prämien für 2010 steigen um mind. 10 %!

Dies ist laut BAG unvermeidbar und wird in den Medien auch entsprechend kommuniziert.

Wir können Ihnen bereits heute ein Angebot mit
Prämiengarantie 2010 unterbreiten.

Legen Sie Wert auf eine Halbprivate/Private Spitaldeckung in der ganzen Schweiz? Mit dem richtigen Produkt, sparen Sie bis zu 40 %!

Ihre frauenvorsorge

info@frauenvorsorge.ch
frauenvorsorge, Auf der Burg, Auetliweg 5 - 3629 Jaberg.
Tel. 031 781 35 65. FAX 031 781 35 64.

Gasthof Dörfli

www.gasthof-doerfli.ch

Wir bilden Lernende aus.

Gemütliche Räumlichkeiten
für à-la-carte-Gäste, Hochzeiten,
Familien-, Vereins- & Geschäftsanlässe
Saal ab 18 bis 150 Personen
Direktverkauf von Wein
Gästezimmer & Grosser Parkplatz.

Bei fast jedem Wetter,
ist die Terrasse geöffnet!

Ob gross, ob chli, z'Dörfli muess es sii.

3. "ESSEN IM DUNKELN"
findet an folgenden Daten statt:
1./4./6./7./13./14./15./19./20./21./
25./27./28./29. November,
2./3./4./5./9./10./11./12. &
13. Dezember 2009

Franziska & Roland Roggli-Schläfli
3116 Mühledorf, Tel. 031 781 02 72
Montag & Dienstag Ruhetag

"Niene geits so schön u luschtig…"

War das wieder ein Sommer!

"…wie by üs im Aaretal" könnte das bekannte Volkslied abgeändert werden. Tatsächlich hatte es dieser Sommer "in sich". Auch in und um Jaberg genossen Mensch und Tier die warm bis heissen Sommermonate.
Da dieses Jahr leider keine Ansichtskarte bei der Redaktion eingegangen ist, machte sich die Redaktion halt selber auf die Pirsch nach gelungenen Sujets. Vielleicht dürfen wir nächstes Jahr einen Schnappschuss von Ihnen abdrucken? Sie wissen ja: Zusendungen nimmt die Redaktion immer gerne entgegen!

"Heiss" gings zu und her
Von all den vielen Aktivitäten seien an dieser Stelle einige herausgepickt und kommentiert

"Surfin' USA"
…auch auf der Aare möglich!

…sich als Strassenkünstler versuchen
(und grad den Ferrari & Co. waschen)

Die Fritteuse bewachen
(Vorfreude ist die schönste, nicht?)

…oder einfach mal sein.
(Ist bestimmt nicht für die Katz!)

Und jetzt hat also wieder die Schule angefangen (was sogar den Gemeindepräsidenten herausfordert!), sind wir an unsere Werkbänke und Bürotische zurückgekehrt, kochen, putzen, geben dem Alltag so viel Inhalt und Farbe wie möglich und freuen uns schon wieder auf die nächsten Ferien…
Gniessets, so oder so!
Thomas Feuz

OVJ ORTSVEREIN JABERG

EINLADUNG

zum diesjährigen Tages-Ausflug des Ortsvereins

Sensorium und KVA Thun

Samstag, 24. Oktober 2009

Vor nicht allzu langer Zeit wurden bereits die Flyer zu diesem Anlass verteilt. In rund anderthalb Monaten bietet der Ortsverein wiederum einen Herbstausflug an.
Nachdem wir vor drei Jahren geschaut haben, wo unser Wasser herkommt (Besichtigung Blattenheid-Quelle), vor zwei Jahren unsere Stromlieferanten *in* der Grimsel besucht haben und letztes Jahr die Herkunft des Asphalts erforschten, erfahren wir dieses Jahr, was mit unserem Müll geschieht. Nein, wenn Ruedi Hänni die Säcke aufgeladen hat, ist die Geschichte eben noch nicht zu Ende – so nach dem Motto: "Aus den Augen, aus dem Sinn"!

1 Programm, 2 Angebote
Wo bringt Ruedi Hänni diese Säcke hin…? …und was passiert dann mit ihnen? Das alles erfahren wir beim Besuch der Kehrichtverbrennungsanlage Thun am 24. Oktober.
Damit der Ortsverein aber nicht nur "Abfall" produziert, laden wir Euch am Morgen zum Besuch des Sensoriums beim Rüttihubelbad ein. Dort können wir unsere Sinne erfahren und erleben. Wie fühlt sich was an und weshalb ist manchmal eine Treppe schwerer zu begehen ist als eine andere? Oder – haben Sie schon mal mit einem Geigenbogen ein Sand-Bild modelliert? Oder – wie muss man einen Politiker beleuchten, damit er älter oder jünger wirkt (gilt natürlich nicht für unsere Gemeindepolitiker ;-)!)? Das alles können wir im Sensorium erkunden. Nachfühlen, wie Blinde die Welt "sehen", können wir dann beim Geräusch-Hörspiel im Dunkeln.
Da sich natürlich nicht alle gleichermassen für die Sinne wie für den Müll oder das Mittagessen interessieren, bieten wir die Möglichkeit, auch nur an einem Teil des Ausflugs teilzunehmen. Bitte gleich bei der Anmeldung angeben, wer welche Teile des Anlasses besuchen möchte!

Programm für Samstag, 24. Oktober 2009

08.15 h	Treffpunkt auf dem Dorfplatz in Jaberg
08.20 h	Abfahrt mit PW zum Rüttihubelbad
09.00 h	Führung durchs Sensorium bis 10.00 h. Anschliessend selbständiges Erkunden des Sensoriums oder Besuch eines Geräuschhörspiels im Dunkeln
11.45 h	3-gängiges Mittagessen im Restaurant Rüttihubelbad
14.00 h	Führung durch die KVA Thun (Treffpunkt 13.45 h bei der KVA Thun)
16.15 h	ca. Rückreise nach Jaberg

Kosten **(ohne Anreise, in Franken)**

	Gesamte Reise	Sensorium (inkl. Hörspiel und Führung)	Mittagessen	KVA
Erwachsene	**75.00**	**25.00**	**40.00**	**10.00**
Rabatt OVJ-Mitglieder Erwachsene	**10.00**	**4.00**	**4.00**	**2.00**
Kinder	**50.00**	**10.00**	**35.00**	**5.00**

Fragen
beantwortet Rolf Peter unter 031 782 04 11 oder 079 231 55 54 gerne!

Ortsverein Jaberg

Anmeldeformular aus der letzten Seite!

OVJ ORTSVEREIN JABERG

Besuch Seilpark Gantrisch

Im Juni wollte der OVJ den Seilpark am Gantrisch besuchen. Da die grosse Hitze und Trockenheit erst nach dem geplanten Ausflug einsetzte und es am Vortag noch stark geregnet und gewindet hatte, musste der Anlass leider abgesagt werden.

Adventsfenster

Dieses Jahr ist es wieder soweit… Barbara Scheidegger und Monika Fiechter organsieren die Adventsfenster 2009. Wäre das nicht auch was für EUER Haus?

Schon bald werden die beiden Organisatorinnen einen entsprechenden Flyer verteilen und wir alle freuen uns auf die Vorweihnachtszeit mit diesem gemütlichen Brauch, welcher die Bevölkerung von Jaberg auch immer etwas näher zusammenrücken lässt. Sei es bei einem Tee, Kaffee oder einfach bei einem Rundgang durchs Dorf.

Danke für Eure Unterstützung.

Ortsverein Jaberg
Rolf Peter, Präsident

Das Motto 09 - Bella Italia!

Bereits zum zweiten Mal organisierte ein freiwilliges Team den Sommerball. Das Thema wurde schnell gefunden. Die Organisatoren liessen sich vom beginnenden Sommer und den bevorstehenden Sommerferien Inspirieren. "Bella Italia" wurde zum Motto des Sommerballs 09 ernannt.

Nach ein paar Sitzungen, die immer auf der Terrasse von Brigitte und Rolf Frank stattfanden (herzlichen Dank für Eure Gastfreundschaft) fügten sich nach und nach verschiedene Puzzleteile zusammen. Italienisch musste es sein… die Musik, das Apéro, das Essen, der Wein und auch das Dessert, alles war typisch Italienisch.

An den Vorbereitungen für den Sommerball beteiligten sich weitaus mehr Leute als nur die fünf Organisatoren. Insbesondere für das Vorbereiten der Werkhalle der Firma KAGA und für das anschliessende Aufräumen am Sonntag beteiligten sich ebenfalls weitere Jabergerinnen und Jaberger. An dieser Stelle an alle ein herzliches Dankeschön!
Bedanken möchten wir uns auch bei der Firma KAGA, welche uns ihre Werkhalle für die Durchführung des Sommerballs zur Verfügung gestellt hatte.
Erfreulich ist auch, dass sich bereits Personen gemeldet haben, die im nächsten Jahr mithelfen möchten, den Sommerball zu organisieren.
Wir dürfen gespannt sein, mit welchem Motto uns die Organisatoren im 2010 überraschen…

Paul Fiechter

Nachfolgend ein paar Fotos vom gelungenen Sommerball 09!

Typisch Italienisch… das Apéro!

Gedeckte Tische in den Farben Italiens…

Eine Polonaise, die ist lustig…

(Fotos: P. Fiechter/R. Peter)

Präsident von Berne, Indiana (USA), besucht Jaberg

"Welcome, Mr. President!"

Auf seiner 9-tägigen Besuchsreise hat John F. Minch, Stadtpräsident von Berne im US-Bundesstaat Indiana, auch Jaberg eine kurze Visite abgestattet.

Der "Mayor" und seine Delegation absolvierten auf Einladung der EDU Schweiz ein vielfältiges Besuchsprogramm im Fürstentum Liechtenstein und in der deutsch- und französischsprachigen Schweiz.

Auf der Durchreise via Vaduz und Emmental besichtigte der hohe Gast den Hof von Ruth Küenzi und Sohn Stefan. Der Stadtpräsident fand lobende Worte über die netten Leute und die Sauberkeit in der Schweiz – und natürlich auch über die Gastfreundschaft von Ruth Küenzi!

Mediendienst

(Bilder: Esther Feuz)

Jürg Siegenthaler
Birkenweg 5
3629 Kiesen
Tel. 031 781 30 47
Fax 031 781 38 14

Privat-Metzger für Bauernbetriebe inklusive Wursther-stellung, vollständige Fleischverwertung und Verpackung

Mein Angebot:

- Grill-Party-Service
- Hauslieferungen von 1a Schweizerfleisch
- Vereinsanlässe
- Lottopreise
- Grill- und Hot-dog-Maschinen-Vermietung

SOGES
Sortiergesellschaft SOGES AG

Weg von der
Wegwerfgesellschaft
zur
Sortiergesellschaft

Adresse: Aarbord 32, 3628 Uttigen
Telefon Nr.: 033 345 55 40 Leitung, Büro
Telefon Nr.: 033 345 35 38 Betrieb Uttigen
Telefon Nr.: 033 657 25 92 Betrieb Steinigand
E-Mail: info@soges.ch

Ihr Partner für
kompetente
Bauabfallberatung
und -entsorgung

REUSSER
DACH+FASSADEN AG
3127 Mühlethurnen

- STEIL- UND FLACHDÄCHER
- STEINPLATTENDÄCHER
- SOLARDÄCHER
- FASSADENBAU
- ISOLATIONEN
- GERÜSTBAU
- SÄMTLICHE REPARATUREN

Telefon 031 809 01 40 ● Fax 031 809 24 15 ● E-Mail:reusserag@freesurf.ch ● www.reusserag.ch

Terminkalender 09 **Stand: 8. September** Änderungen bleiben vorbehalten!

Datum	**Anlass**
Sonntag, 13. September	Abendkonzert Kirche Kirchdorf: Trio Tiglio
Mittwoch, 7. Oktober	Sperrgutsammlung
Sonntag, 18. Oktober	Abendkonzert KGH Uttigen: Shantychor Spiez
Samstag, 24. Oktober	OVJ: Besichtigung AVAG Thun, Besuch Sensorium Rüttihubelbad
Mittwoch, 11. November	Papier- und Kartonsammlung
Donnerstag, 26. Nov.	Gemeindeversammlung im Gemeindesaal
Dienstag, 1. Dezember	OVJ: Adventsfenster Jaberg
Dienstag, 29. Dezember	OVJ: Adventsfensterrundgang

Grüngut: Grüngut kann bei Rudolf Hänni, Bodenhausstrasse 4, deponiert werden. Private Grünabfuhren durch den Wegmeister sind kostenpflichtig.
Telefon Rudolf Hänni: 031 781 27 33

Hinweis:
Unter **www.jaberg.ch** finden Sie ebenfalls einen ausführlichen Terminkalender!

Termine **Frauenverein Kiesen-Oppligen** finden Sie auf Seite 9 dieser Ausgabe!

Musikgesellschaft Oppligen

Sonntag, 20. September 09	Bettagskonzert in der Kirche Wichtrach
Sonntag, 22. November 09	Geburtstagsständli Turnhalle Kiesen
Sonntag, 13. Dezember 09	Abendmusik im Advent in der Kirche Wichtrach

✂----------

ANMELDUNG Besuch Sensorium und KVA Thun vom Samstag, 28. Oktober 2009

NAME / VORNAME: _____ Tel: _____

ADRESSE: _____

	Gesamte Reise	**Sensorium/ Hörspiel)**	**Mittagessen**	**KVA**
Teilnehmende	**E:___ K:___**	**E:___ K:___**	**E:___ K:___**	**E:___ K:___**

Fahre mit PW und kann ___ Personen mitnehmen / Suche ___ Mitfahrplätze

Anmeldeschluss ist der **30.09.09** Anmeldetalon in OVJ/JAZ-Briefkasten beim Gemeindehaus werfen oder per Post senden an:

Rolf Peter, Kirchdorfstrasse 6, 3629 Jaberg.